



# FIRMVORBEREITUNG 5

Die Bibel, ein altes Buch oder „Wort des lebendigen Gottes“?

Was ist die Bibel eigentlich? Ein historisches Buch, interessant zu lesen? Oder einfach eine Sammlung von sehr weisen Lehren, die eine echte Lebenshilfe sein können? Oder ist es einfach ein Stück Weltliteratur, faszinierend, weil viele, viele Jahrhunderte, sogar mehrere Jahrtausende alt und immer noch brandaktuell und von hohem literarischem Wert?

Alles das ist die Bibel tatsächlich, aber sie ist noch mehr. Sie ist tatsächlich das „Wort des lebendigen Gottes“, wie man das nach der Lesung in der Messe immer hören kann. Durch die Heilige Schrift kann Gott selbst zu uns sprechen, ja das geht wirklich!

Wie soll das funktionieren? Trau Dich doch einmal, die Bibel zur Hand zu nehmen und darin zu lesen! Um sie zu verstehen braucht es drei Schritte: 1. Verstehe, was damals geschehen ist! 2. Überlege, welche Lehre man ganz allgemein daraus ziehen kann! 3. Frage dich: „Gott, was willst Du mir heute damit sagen?“!

Zum ersten Punkt: Die Bibel ist ja nicht nur ein Buch sondern eigentlich eine ganze Bibliothek mit Geschichtsbüchern, Weisheitsliteratur, Gedichten und Liedern, Biographien, Briefen usw.

Stell Dir vor, Du bekommst heute einen Brief, in dem Dir jemand schreibt, dass Du ein ungewöhnlich großes Herz hast. Ist das nicht schön? Freut Dich das? Wenn der Brief von Deinem Freund oder Deiner Freundin kommt, sicher! Aber was ist, wenn Dein Hausarzt Dir das schreibt?

Wer den Schöpfungsbericht als naturwissenschaftliche Abhandlung liest, wird ihn nicht richtig verstehen können und die eigentliche Botschaft, nämlich dass Gott es ist, der die Welt erschaffen hat und wozu, nicht begreifen.

Zweitens: Versuche den Sinn des Gelesenen in seiner ganzen Tiefe zu erfassen!

Und schließlich der entscheidendste Punkt: Was will Gott Dir jetzt damit sagen. Den lieben Gott danach zu fragen, fordert Mut. So wird das Bibellesen aber unglaublich spannend.

Wir glauben, dass die Bibel „inspiriert“ ist. Was soll das bedeuten? Inspiriert heißt, dass die Verfasser der verschiedenen biblische Bücher vom Heiligen Geist geführt worden sind, nicht in der Art, dass der Geist ihnen Wort für Wort eingegeben hätte, sondern so, dass sie sehr wohl in der Sprache und Ausdrucksweise ihrer Zeit, aber doch das, was Gott zeigen will, aufgeschrieben haben.

Und woher kommt die Bibel? Die Bibel ist nicht einfach vom Himmel gefallen. Sie ist über viele Jahrhunderte entstanden und es war die Kirche, die entschieden hat, was dazu gehört und was nicht, bzw. ist die Bibel selbst ein Produkt der Kirche. Das Neue Testament, die Evangelien, die Apostelgeschichte und die Briefe, die sind ja erst entstanden, nachdem die Apostel das Evangelium verkündet hatten und es hält diese Verkündigung für spätere Generationen fest.

Am besten, Du probierst es einfach aus! Nimm zu Hause die Bibel aus dem Regal – und wenn Du keine hast, kauf Dir eine – und lies! Aber lies sie in der Sprache, in der sie geschrieben ist! Damit meine ich aber nicht, dass Du jetzt unbedingt Hebräisch oder Griechisch lernen musst. Die Bibel ist im Heiligen Geist geschrieben, also lies sie auch so! Wenn Du betest und Gott bittest, zu Dir durch die Bibel zu sprechen, dann wirst Du tolle Dinge erleben.

# Die Bücher der Heiligen Schrift (und ihre Abkürzungen)

## Das Alte Testament

*Die fünf Bücher des Mose = Pentateuch = Tora*

Genesis; Gen  
Exodus; Ex  
Leviticus; Lev  
Numeri; Num  
Deuteronomium; Dtn

### *Die Geschichtsbücher*

Josua; Jos  
Richter; Ri  
Rut; Rut  
1. Samuel; 1 Sam  
2. Samuel; 2 Sam  
1. Könige; 1 Kön  
2. Könige; 2 Kön  
1. Chronik; 1 Chr  
2. Chronik; 2 Chr  
Esra; Esra  
Nehemia; Neh  
Tobit; Tob  
Judit; Jdt  
Ester; Est  
1. Makkabäer; 1 Makk  
2. Makkabäer; 2 Makk

### *Lehrweisheit und Psalmen*

Ijob; Ijob  
Psalmen; Ps  
Sprichwörter; Spr  
Kohelet; Koh  
Hohelied; Hld  
Weisheit; Weish  
Jesus Sirach; Sir

### *Die Prophetenbücher*

Jesaja; Jes  
Jeremia; Jer  
Klagelieder; Klgl  
Baruch; Bar  
Ezechiel; Ez  
Daniel; Dan  
Hosea; Hos  
Joel; Joel  
Amos; Am  
Obadja; Obd  
Jona; Jona  
Micha; Mi  
Nahum; Nah  
Habakuk; Hab  
Zefanja; Zeph  
Haggai; Hag  
Sacharja; Sach  
Maleachi; Mal

## Das Neue Testament

*Die vier Evangelien*

Matthäus; Mt  
Markus; Mk  
Lukas; Lk  
Johannes; Joh

### *Die Apostelgeschichte*

Apostelgeschichte; Apg

### *Die Paulinischen Briefe*

Römer; Röm  
1. Korinther; 1 Kor  
2. Korinther; 2 Kor  
Galater; Gal  
Epheser; Eph  
Philipper; Phil  
Kolosser; Kol  
1. Thessalonicher; 1 Thess  
2. Thessalonicher; 2 Thess  
1. Timotheus; 1 Tim  
2. Timotheus; 2 Tim  
Titus; Tit  
Philemon; Phlm

Hebräer; Hebr

### *Die Katholischen Briefe*

Jakobus; Jak  
1. Petrus; 1 Petr  
2. Petrus; 2 Petr  
1. Johannes; 1 Joh  
2. Johannes; 2 Joh  
3. Johannes; 3 Joh  
Judas; Jud

### *Offenbarung*

Offenbarung des Johannes; Offb

#### **Wie findest Du eine bestimmte Bibelstelle? Schritt für Schritt.**

*Nehmen wir einmal an, Du willst die Bibelstelle „Spr 21,15“ finden.*

*Die Abkürzung „Spr“ steht für das Buch der Sprichwörter aus dem Alten Testament.*

*Suche nun das 21. Kapitel in diesem Buch!*

*Im Text findest Du immer wieder Zahlen. Das sind die sogenannten Verse. Vers 15 im 21. Kapitel des Buches der Sprichwörter lautet also: „Der Gerechte freut sich, wenn Recht geschieht, doch den Übeltäter versetzt das in Schrecken.“*